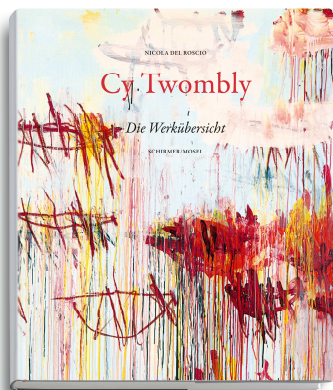


München, im Juli 2014



**Cy Twombly**  
**Die Werkübersicht**

Nicola Del Roscio (Hrsg.)

Mit Texten von

Simon Schama, Kirk Varnedoe,  
Laszlo Glozer und Thierry Greub

Format 25 x 29,5 cm, gebunden  
240 Seiten, 166 Farbtafeln und 16

Abbildungen in Farbe

ISBN 978-3-8296-0656-1

€58.-, € (A) 59.70, CHF 77.90

*Ich hoffe, Sie betrachten dieses Buch als Katalog einer idealen, wenngleich imaginären Cy Twombly-Sammlung, der auf seinen Seiten viele der wichtigsten Werke des Künstlers enthält, einen Katalog, der die steten seismographischen Impulse ans Licht bringt und den Wandel, den Twomblys Kunst im Laufe seines Lebens erfahren hat.*

Nicola Del Roscio,  
Langjähriger Weggefährte  
von Cy Twombly,  
Präsident der Cy Twombly  
Foundation  
und Herausgeber des Buches

**Schirmer/Mosel**  
**Presseabteilung**  
press@schirmer-mosel.com  
Tel. 089-2126700

**PRESSEMITTEILUNG**

**CY TWOMBLY – Der Künstler und sein großes Werk**  
*Vielseitigkeit, Sensibilität und Originalität – Der erste Überblick über das komplexe Gesamtwerk*

Die schönsten Zeichnungen, Gemälde, Skulpturen und Photographien aus den Jahren 1951 bis 2011

Manchmal brauchen gute Bücher viel Zeit, bevor sie sich aus ersten Ideen in lesbare Gegenstände verwandeln. Vor 40 Jahren als eine der ersten Ideen im Gründungsprogramm von Schirmer/Mosel formuliert, ist die große Cy Twombly-Werkübersicht drei Jahre nach dem Tod des Künstlers nun endlich erschienen. Sie versammelt erstmals die vier großen Werkteile *Zeichnungen, Gemälde, Skulpturen* und *Photographien* in einem einzigen Buch. Eingeleitet und kommentiert werden die jeweiligen Werkgruppen von Kunstschriftstellern und -historikern mit wahrlich sprachschöpferischen Qualitäten: Simon Schama, Kirk Varnedoe, Laszlo Glozer und Thierry Greub.

Als Cy Twombly (geb. 1928 in Lexington, Virginia) im Juli 2011 mit 83 Jahren in Rom starb, hinterließ er ein Œuvre von überwältigender Vielseitigkeit, Sensibilität und Originalität. In jedem seiner Werke zeichnet sich seine persönliche Zeichensprache – unterstützt durch das Spiel mit Buchstaben und Wörtern – ab, die höchste malerische Poesie erzeugt.

Schon in jungen Jahren verfolgte der amerikanische Künstler, ausgehend von seinem beispiellosen Reichtum graphischer Mittel, mit zielgerichteter Konsequenz fernab der aktuellen Tendenzen seinen Weg. In den 1950ern lebte und arbeitete er in New York, wo er unter anderem auf Robert Rauschenberg traf, mit dem ihn eine jahrzehntelange künstlerische und persönliche Freundschaft verband. Nach dem Studium am berühmten Black Mountain College in North Carolina sammelte er auf zahlreichen Reisen durch Nordafrika, Griechenland, Ägypten und Spanien Impressionen, die seine Kunst prägen sollten, bevor er sich 1957 in Rom niederließ. Mythologische Themen und historische Topoi – wie zum Beispiel die Seeschlacht von Lepanto oder die Seelenzustände des römischen Kaisers Commodus – spiegeln sich in seinen beeindruckenden Werken wider. Die Götterwelt Griechenlands, das mediterrane Licht, Geschichte, Kultur und Mythologie des Abendlands hielten Einzug in seine Kreationen sinnlich erfahrbarer Poesie, in denen sich abstrakte Chiffren mit profanen Zeichen des Realen auf unnachahmliche Weise mischen.

Heute zählt der weltweit berühmte und als einer der eigenwilligsten bekannte Künstler zu den einflussreichsten der Jahrtausendwende. Der atemberaubende Bildband und erste Überblick über sein komplexes Gesamtwerk erscheint als internationale Schirmer/Mosel Produktion gleichzeitig in München, in Paris bei Hazan, in London bei Thames & Hudson und in New York bei D.A.P. Er präsentiert nicht nur die berühmten Zeichnungen und Gemälde, sondern auch Skulpturen und Photographien, mit denen der Künstler erst seit den 70er Jahren in die Öffentlichkeit trat. Für jeden, der sich über den Rang des Werks von Cy Twombly eine eigene Vorstellung machen will, ist dieses soeben erschienene Buch unverzichtbar.